

## Checkliste: Fachkundige Person Hochvolt (Stufe 2S/2E)

Diese Liste hilft dabei zu prüfen, ob im Betrieb alle gesetzlich vorgeschriebenen Voraussetzungen für Fachkundige Personen Hochvolt erfüllt sind und ob zusätzlich empfohlene Schutzmaßnahmen umgesetzt werden.

**Fachkundige Personen Hochvolt (FHV)** dürfen eigenverantwortlich Arbeiten an HV-Fahrzeugen im spannungsfreien Zustand durchführen, den spannungsfreien Zustand herstellen und freigeben sowie Fachkundig unterwiesene Personen anleiten und beaufsichtigen.

### Pflichtanforderungen (gesetzlich vorgeschrieben)

<input type="checkbox"/>	Die <b>Hochvolt-Fachqualifikation gemäß DGUV Information 209-093</b> wurde erfolgreich absolviert und schriftlich dokumentiert (inkl. Angabe des Einstiegswegs)
<input type="checkbox"/>	Für alle HV-Arbeiten wird eine <b>konkrete Gefährdungsbeurteilung erstellt</b> und dokumentiert (gemäß § 3 Betriebssicherheitsverordnung)
<input type="checkbox"/>	Vor Beginn der Arbeiten wird die <b>Spannungsfreischaltung durchgeführt und schriftlich bestätigt</b> (z. B. mit einem Arbeitsfreigabeschein oder digitalem Pendant)
<input type="checkbox"/>	Bei Tätigkeiten von Fachkundig unterwiesenen Personen (FuP) ist eine <b>verantwortliche Beaufsichtigung durch FHV sichergestellt</b>

### Zusätzlich empfohlen

<input type="checkbox"/>	Es sind <b>geeignete Löschmittel für Brände im HV-Bereich</b> verfügbar (z. B. CO <sub>2</sub> -Löscher oder spezielle HV-Brandschutzlösungen)
<input type="checkbox"/>	Für unterschiedliche Fahrzeugtypen wie Batterieelektrofahrzeuge (BEV), Plug-in-Hybridfahrzeuge (PHEV) und Brennstoffzellenfahrzeuge (FCEV) sind <b>betriebliche Notfallpläne</b> vorhanden (inkl. Verhalten bei Zellbrand, Gasaustritt, Wassereinwirkung etc.)
<input type="checkbox"/>	Bei Arbeiten wie <b>Freischaltprüfungen oder Hochvolt-Diagnosen</b> wird <b>geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA)</b> eingesetzt (z. B. isolierende Handschuhe, Helm mit Visier oder Schutzbrille, isolierende Matte)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

### Hinweise für den Betrieb

- Die **Spannungsfreischaltung und Prüfung der Spannungsfreiheit** darf ausschließlich von einer Fachkundigen Person Hochvolt oder einer Elektrofachkraft für Hochvoltsysteme durchgeführt werden – auch wenn einfache Arbeiten durch Fachkundig unterwiesene Personen erfolgen.
- Die **Arbeitsfreigabe muss eindeutig dokumentiert** und für Dritte nachvollziehbar sein.
- Eine **aktuelle Gefährdungsbeurteilung** ist Voraussetzung für jede neue oder geänderte Tätigkeit – Musterformulare können von Berufsgenossenschaften bezogen werden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages